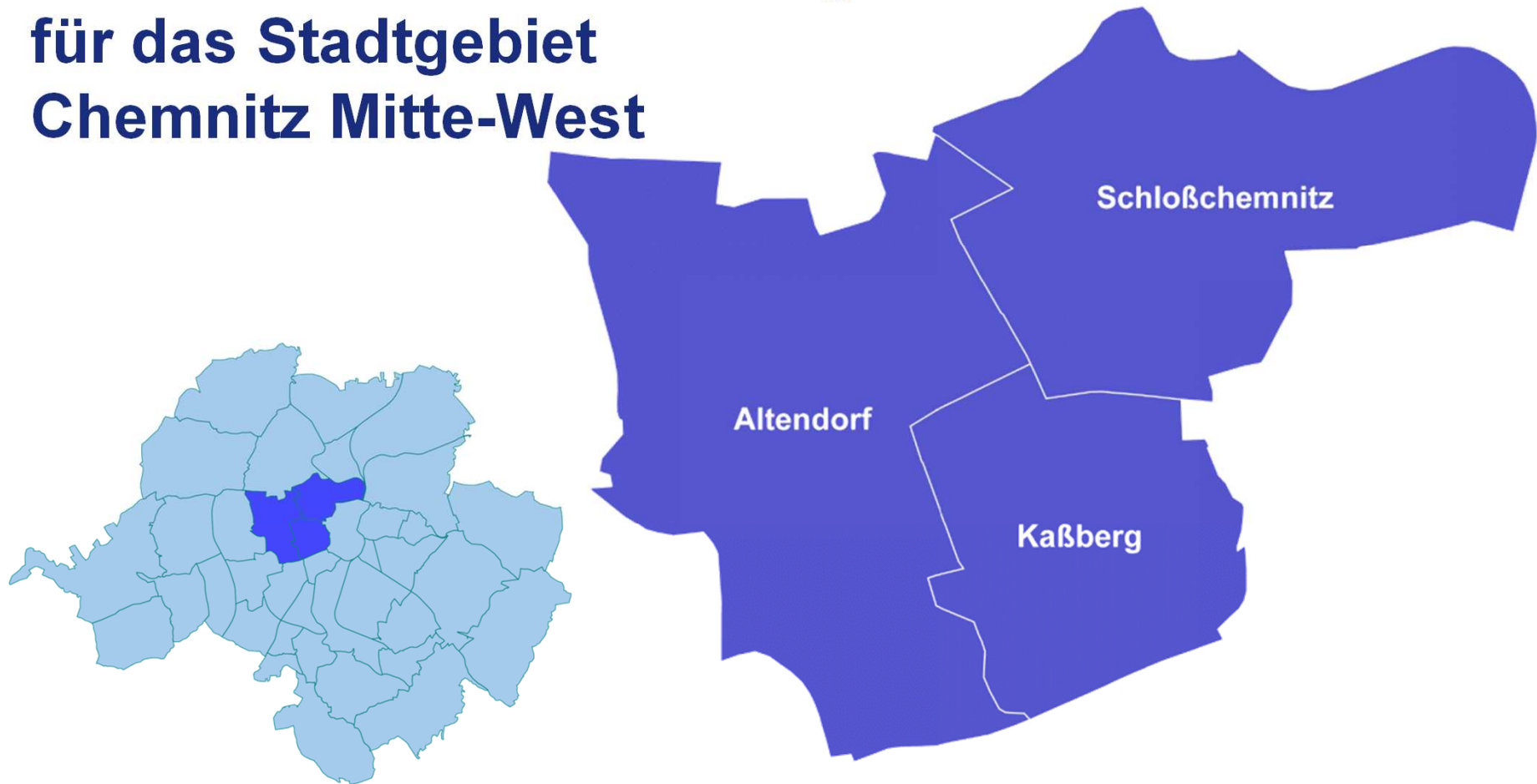


Einwohnerversammlung für das Stadtgebiet Chemnitz Mitte-West



Angebots-erweiterung Spielplatz Andréplatz

- 2016: neue Spielgerätekombination (Rutsche, Kletterwand und –steg, Wackelbrücke und Podeste)
- Anfang 2017: Errichtung Spielbereich für Kleinkinder (Spielhaus, Blumentisch, Wipptier „Eule“, Neugestaltung Spielsandfläche)
- Gesamtkosten: 103.000 EUR.



Änderungen Rudolf-Krahl-Straße

- Hinweis aus der Bürgerschaft wurde nachgekommen und Tempo-30-Zone errichtet
- Weitere Tafeln (*Mo-Fr 7-17 Uhr Schulweg*) wurden aufgestellt, um Autofahrer zu sensibilisieren



Sanierung Fußgängerbrücke Küchwald

- Beginn der Baumaßnahme: September 2016
- Ende der Baumaßnahme: März 2017
- Kosten: 130.000 EUR.



Spiel und Freizeit Anlage Albert-Schweizer-Straße

- Sanierung und Umgestaltung
- Baubeginn im 2. Quartal 2018
- Gesamtkosten 250.000 €
- Bürgerbeteiligung zur Ideenfindung und zur Vorplanung hat stattgefunden

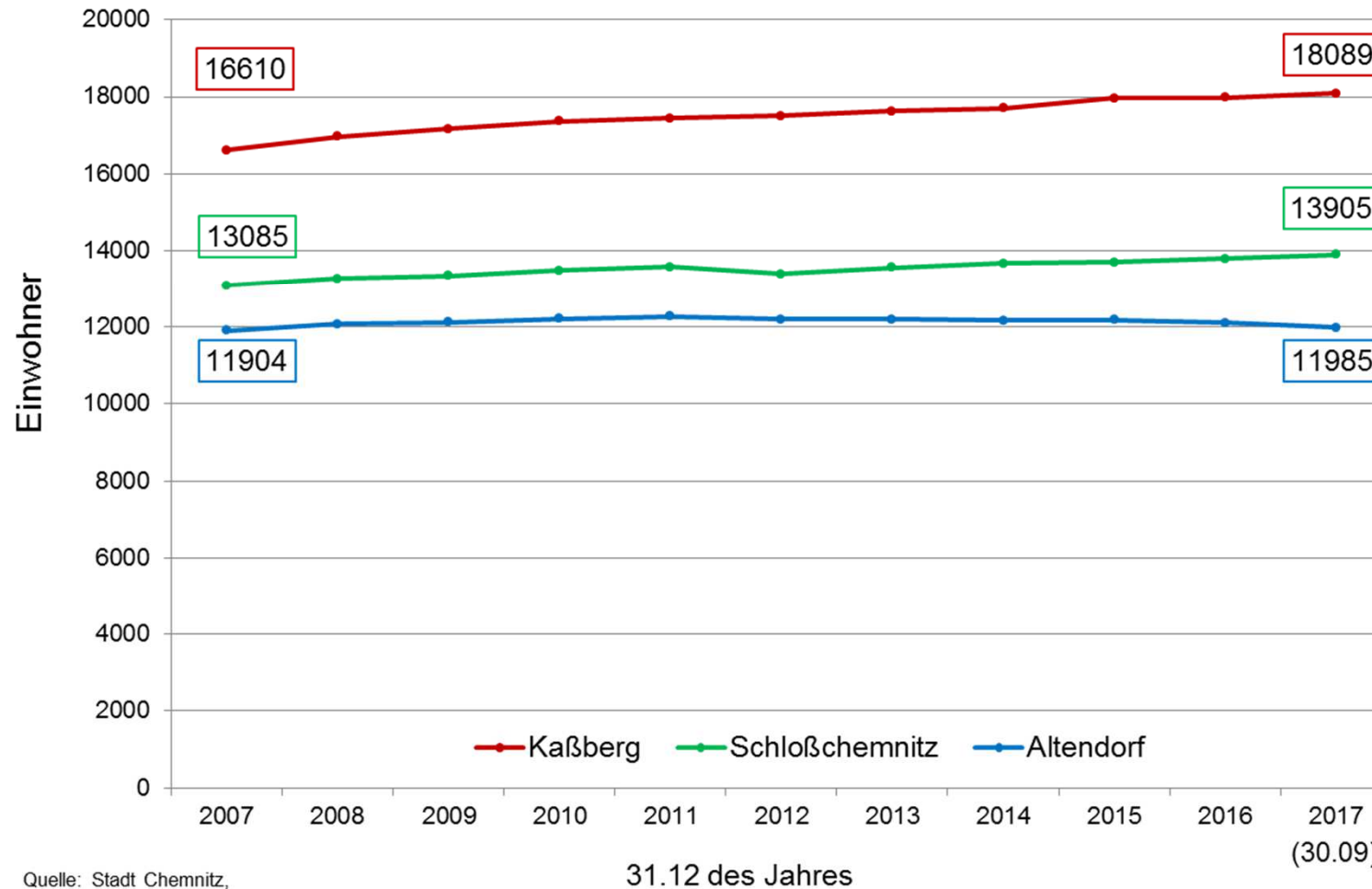


400m-Eisschnelllaufbahn

- Erneuerung der bestehenden Eisschnelllaufbahn
- Ausschreibungen zur Bindung eines Planers laufen derzeit
- ca. 8,7 Mio EUR Gesamtbudget sind veranschlagt
- 2019 soll die Baumaßnahme beginnen

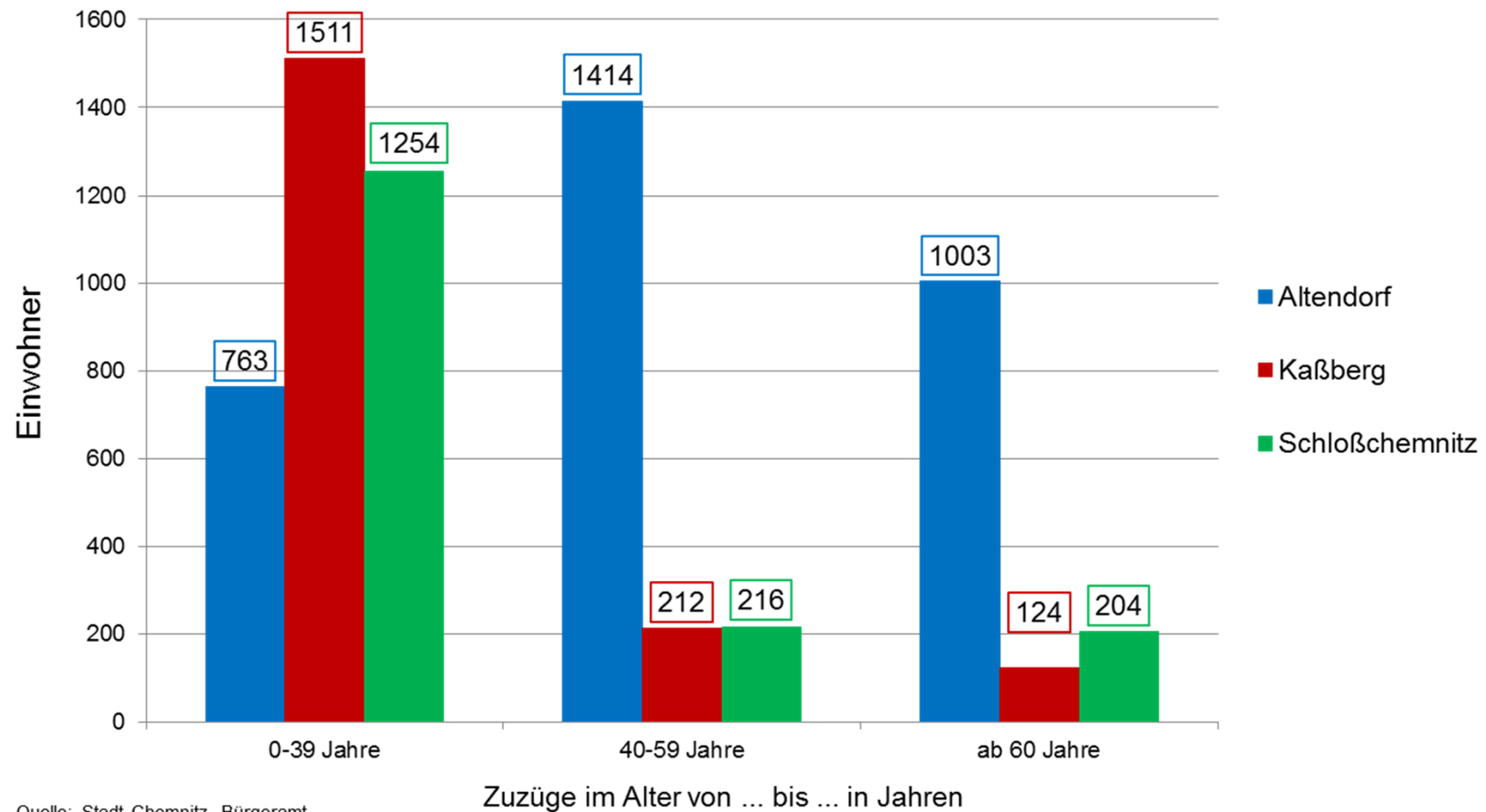


Einwohnerentwicklung in den Stadtteilen des Gebieten Mitte-West



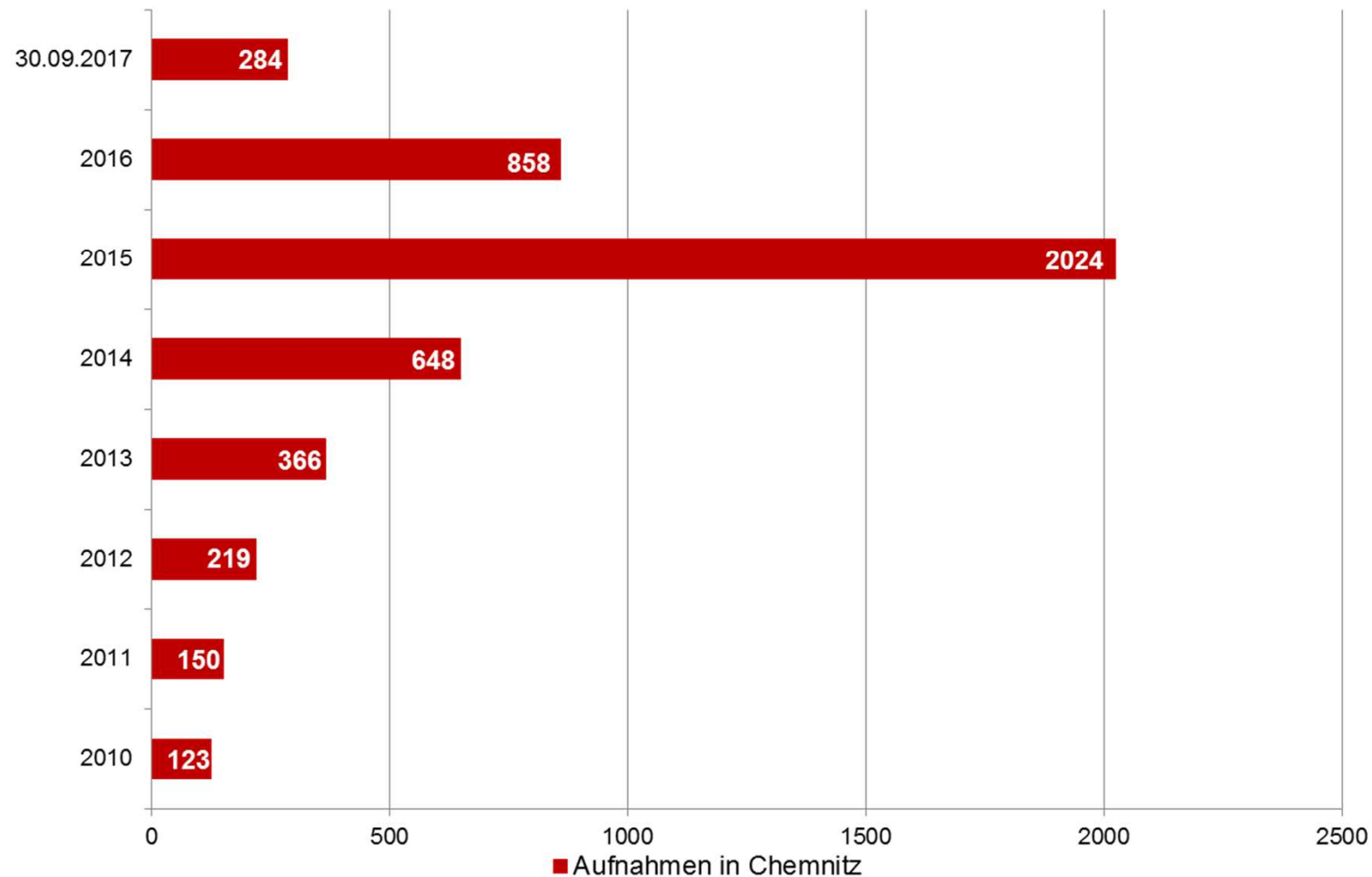
Quelle: Stadt Chemnitz,
Amt für Informationsverarbeitung Abt. Statistik und Wahlen

Zuzüge in den Stadtteilen des Gebietes Mitte-West



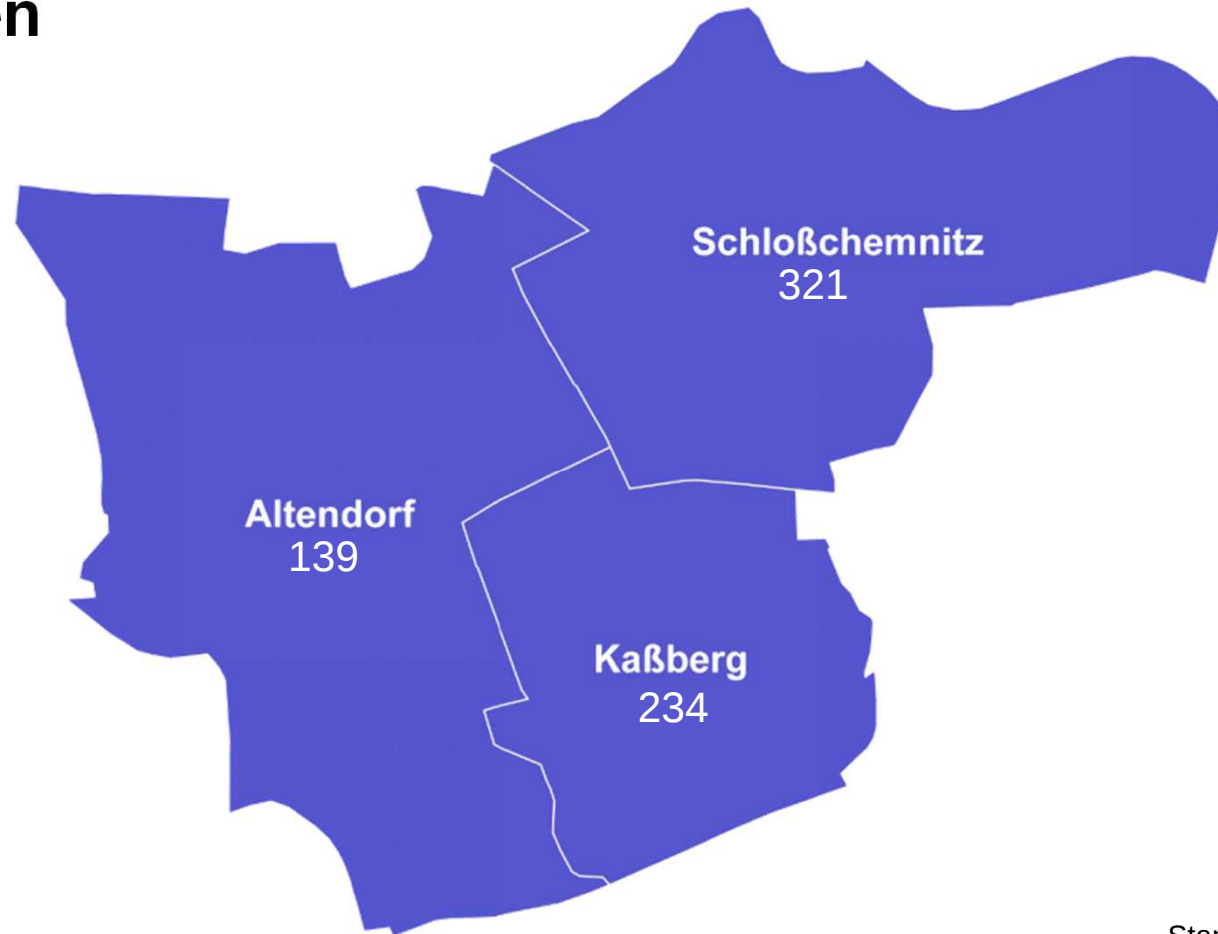
Anzahl der Zuweisungen in Chemnitz

Aufnahmen in Chemnitz 2010 bis 30.09.2017



Untergebrachte Personen

mit asylbezogenen Zuwanderungshintergrund in den Stadtteilen



Stand 30.06.2017

Kinderbetreuung

Über 4 600 Kinder bis 10 Jahren leben in den Stadtteilen.

17 kommunale Einrichtungen
13 Einrichtungen freier Träger
23 Kindertagespflegestellen



Bedarfsplan für Kindertageseinrichtungen



Der Bedarfsplan ist das Steuerungsinstrument für das bedarfsgerechte Angebot an Plätzen in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen.

Rechtliche Grundlagen:

- Die Erstellung und Fortschreibung des Kita-Bedarfsplanes ist im Sozialgesetzbuch VIII, im Landesjugendhilfegesetz und im § 8 des Sächs. Kindertagesstättengesetzes geregelt.
- Ziel der gesetzlichen Regelungen ist es, den Rechtsanspruch der Eltern auf Kinderbetreuung zu sichern und ein bedarfsgerechtes Angebot vorzuhalten.

→ **In Chemnitz ist dieser Rechtsanspruch gesichert.**

Derzeitige Beschlusslage:

Die Kita-Bedarfsplanung wurde im Stadtrat am 08.11.2017, Beschluss Nr. B-195/2017, mit der Prognose bis 2020 beschlossen.

Aktuelle Infos zu Kitas und Horten

Stadtteil Kaßberg:

- Neubau einer Kita mit einer Kapazität von 80 bis 100 Plätzen
- Neubau einer Kita mit einer Kapazität von 100 Plätzen in den Stadtteilen Kaßberg oder Altendorf, wenn sich die Kinderzahlen so entwickeln, wie voraus berechnet

Stadtteil Altendorf:

- Neubau einer Kita Am Heim 15 mit einer geplanten Kapazität von 119 Plätzen
- Innenausbau und Sonnenschutz der Kita „Medienkindergarten kikkif@x“ Am Laubengang 15

Kinder- und Jugendfreizeit

Über 6 100 junge Menschen im
Alter von 11 bis 26 Jahren leben
in den Stadtteilen.

31 Leistungsangebote



Schulen im Versammlungsgebiet

Altendorf

- Emanuel-Gottlieb-Flemming-Grundschule
- Grundschule Altendorf
- Oberschule Altendorf
- Klinikschule Chemnitz (Haus II)

Schlosschemnitz

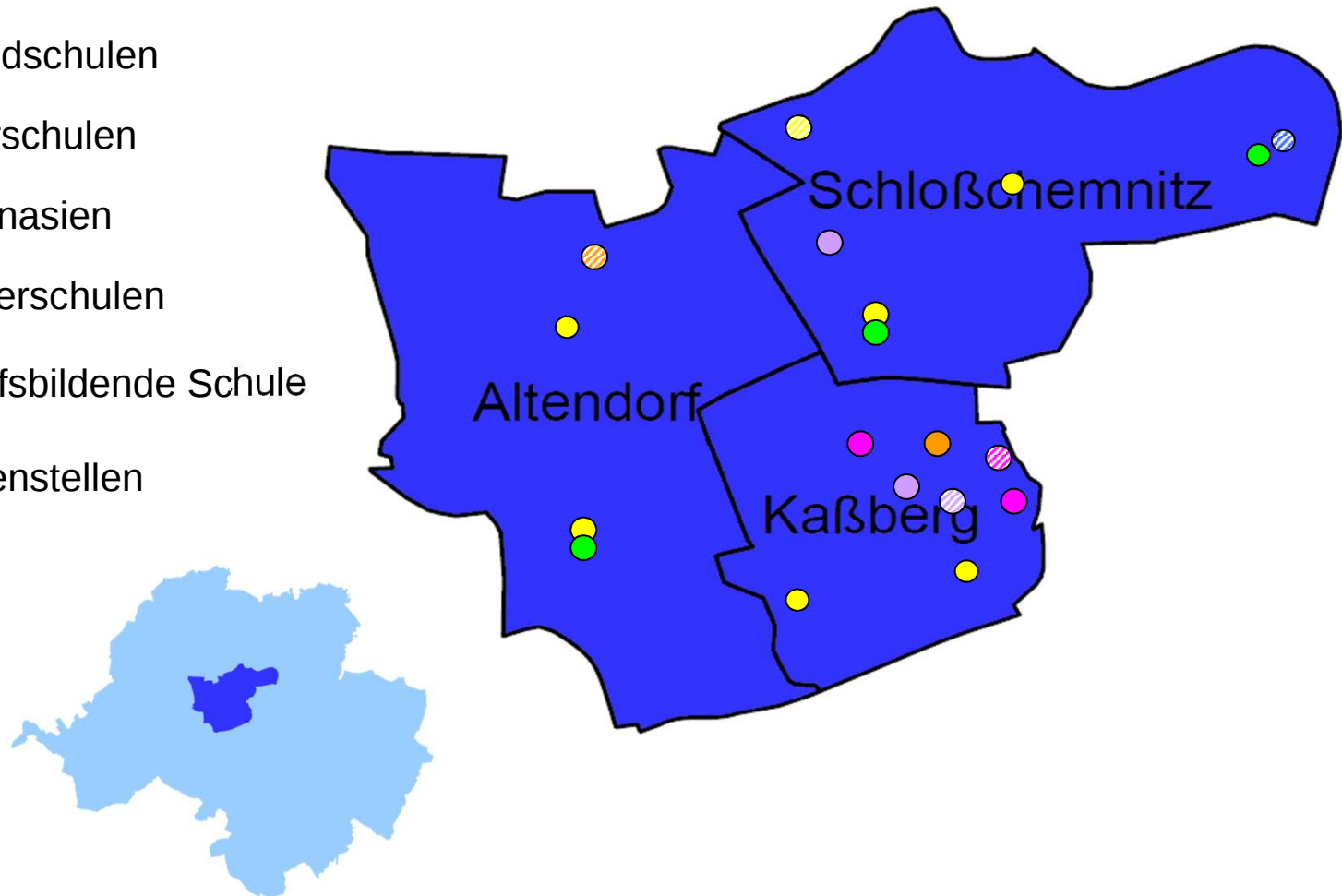
- Obere Luisenschule -Grundschule-
- Schlossschule -Grundschule-
- Schlossschule (Schulteil mit Sportklassen für technisch-akrobatische Sportarten)
- Josephinenschule -Oberschule-
- Untere Luisenschule -Oberschule-
- BSZ für Ernährung, Gastgewerbe, Gesundheit

Kaßberg

- Gebrüder-Grimm-Grundschule
- Pablo-Neruda-Grundschule
- Dr.-Wilhelm-André-Gymnasium
- Karl-Schmidt-Rottluff-Gymnasium
- Friedrich-Fröbel-Schule -Schule zur Lernförderung-
- BSZ für Wirtschaft II (und Außenstelle)

Schulstandorte im Versammlungsgebiet

-  Grundschulen
-  Oberschulen
-  Gymnasien
-  Förderschulen
-  Berufsbildende Schule
-  Außenstellen



Kommunale Schulen - Schuljahr 2017/18

Emanuel-Gottlieb-Flemming-Grundschule

125 Schüler
7 Klassen



Gebrüder-Grimm-Grundschule

330 Schüler
15 Klassen
davon 2 VKA



Pablo-Neruda-Grundschule

304 Schüler
13 Klassen



Friedrich-Fröbel-Schule -Schule zur Lernförderung-

203 Schüler
16 Klassen



Dr.-Wilhelm-André-Gymnasium

998 Schüler
30 Klassen



Karl-Schmidt-Rottluff-Gymnasium

757 Schüler
34 Klassen
davon 2 VKA



Grundschule Altendorf

77 Schüler
4 Klassen



Oberschule Altendorf

282 Schüler
14 Klassen
davon 2 VKA



Kommunale Schulen - Schuljahr 2017/18

Obere Luisenschule -Grundschule-

179 Schüler
8 Klassen



Schlossschule -Grundschule- (Schuleil mit Sportklassen für technisch-akrobatische Sportarten)

338 Schüler
16 Klassen



Berufliches Schulzentrum für Wirtschaft II

1.109 Schüler
46 Klassen

Stand: 26.09.2017



Untere Luisenschule -Oberschule-

167 Schüler
15 Klassen



Berufliches Schulzentrum für Ernährung, Gastgewerbe, Gesundheit

762 Schüler
42 Klassen

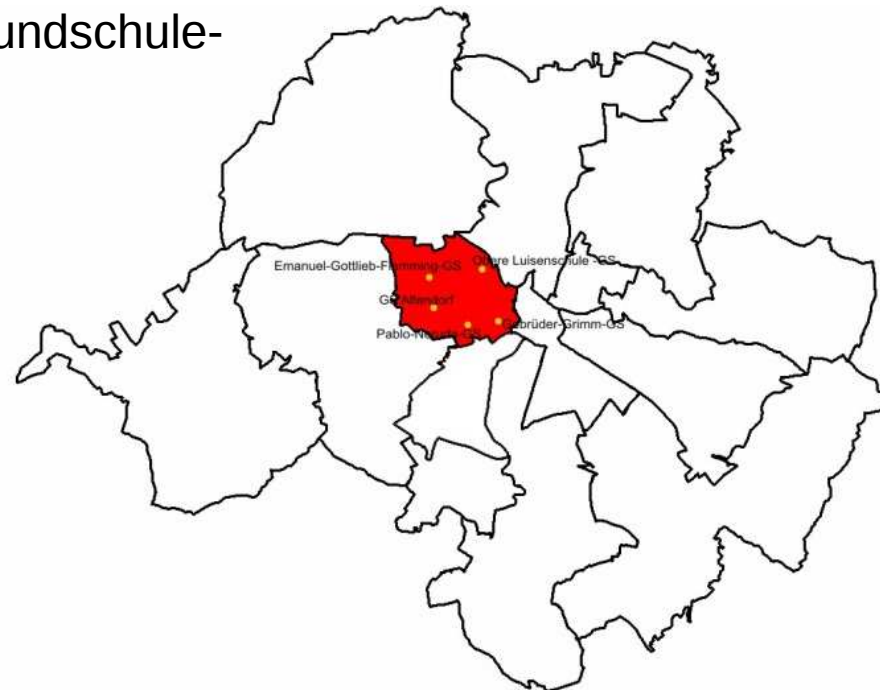
Stand: 16.10.2017



Quelle für Schüler- und Klassenzahlen: SaxSVS

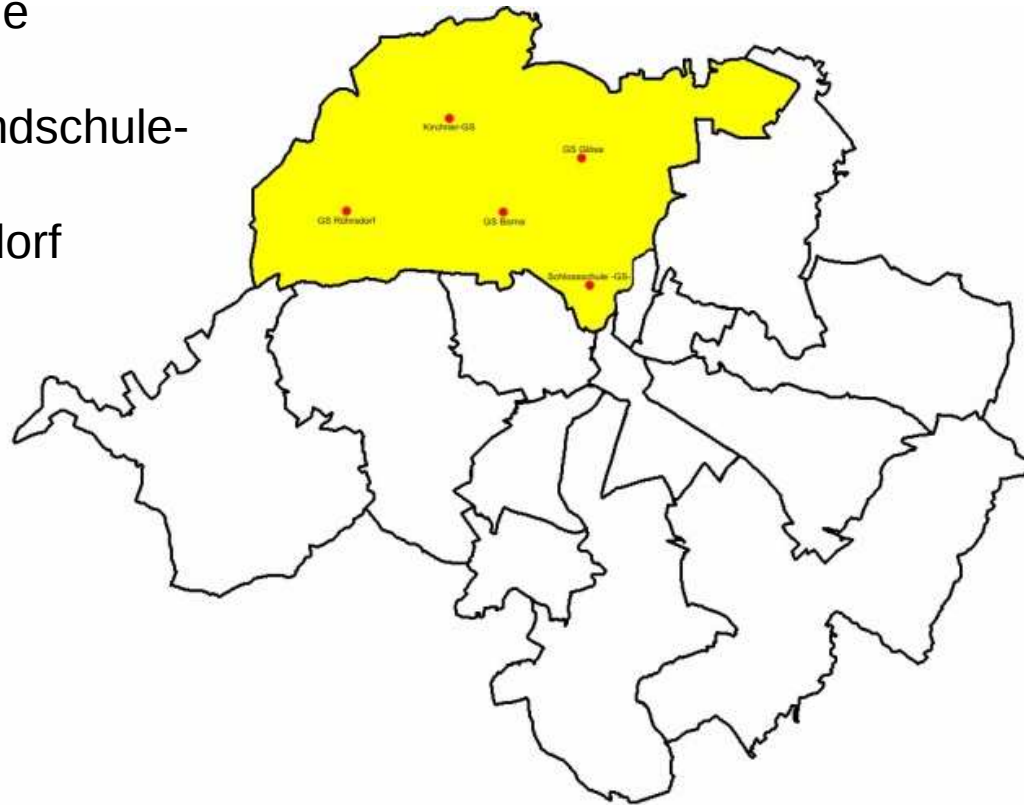
Schulbezirk II

- Emanuel-Gottlieb-Flemming-Grundschule
- Grundschule Altendorf
- Pablo-Neruda-Grundschule
- Gebrüder-Grimm-Grundschule
- Obere Luisenschule -Grundschule-



Schulbezirk III ab Schuljahr 2018/19

- Kirchner Grundschule
- Grundschule Glösa
- Schlossschule -Grundschule-
- Grundschule Borna
- Grundschule Röhrsdorf



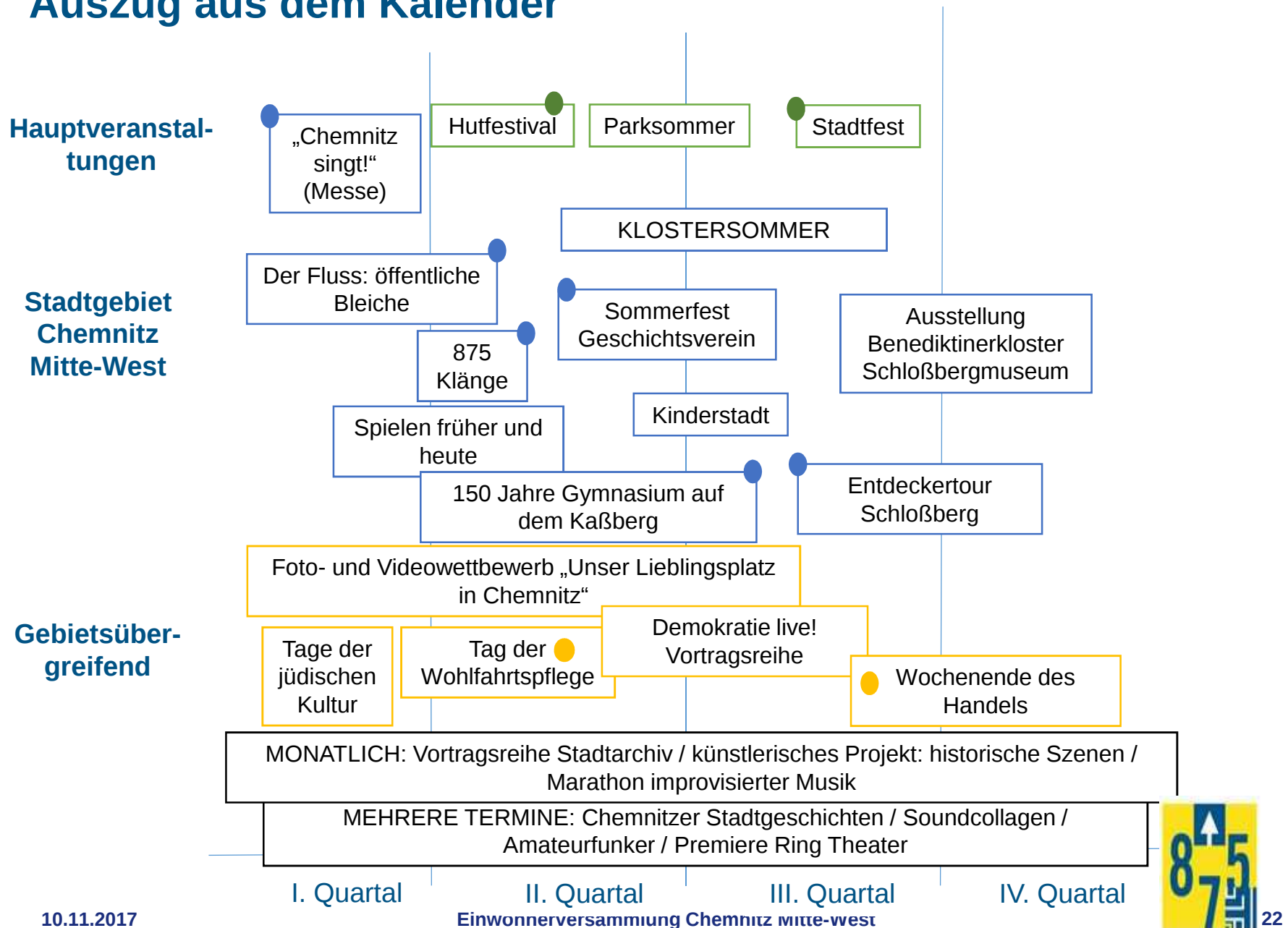


10.11.2017

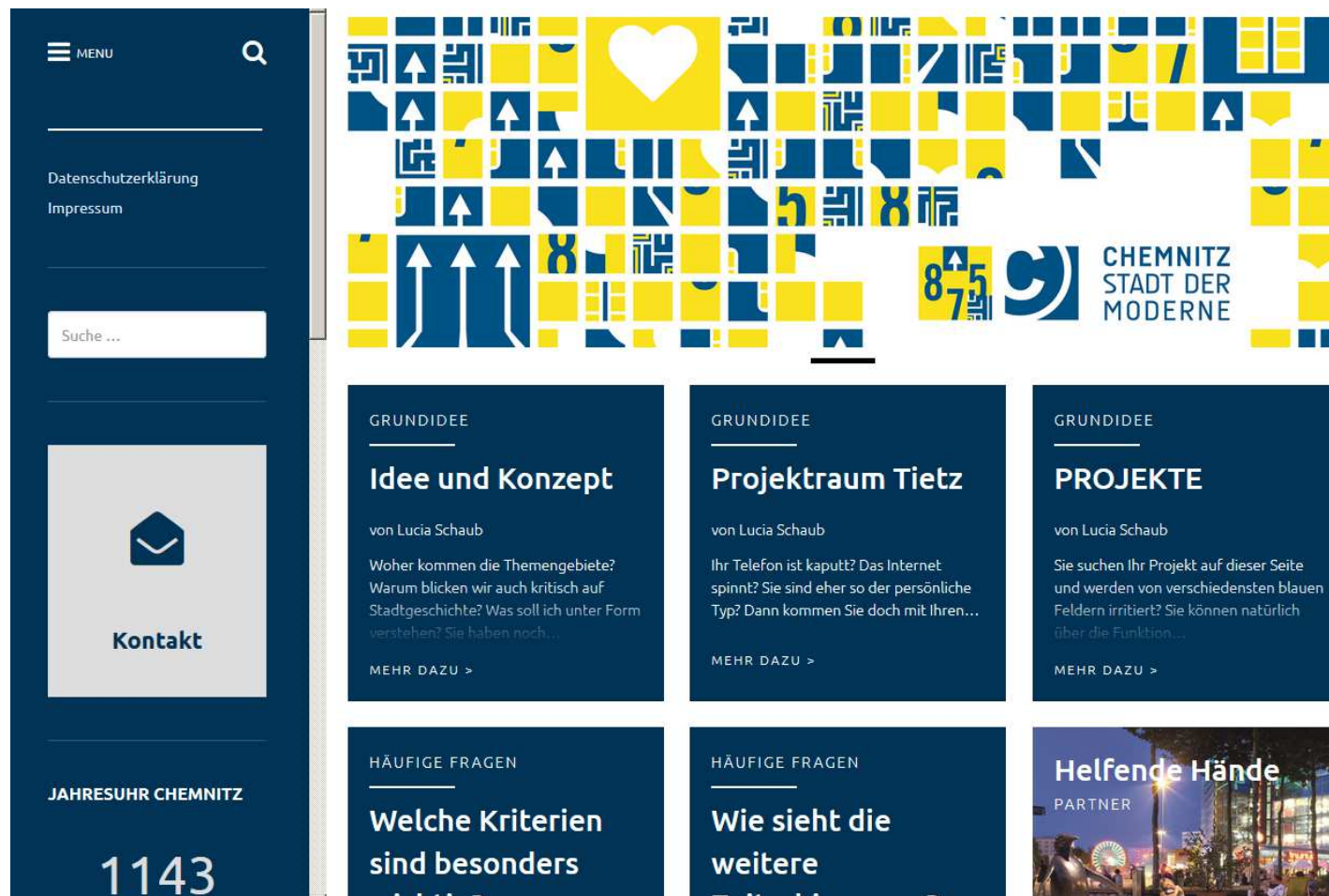
Einwohnerversammlung Chemnitz Mitte-west



Auszug aus dem Kalender



→ Projektübersicht unter: www.875-jahre-chemnitz.de



Sie wollen mitwirken?



Kontakt: CWE
0371/3660-201
875@cwe-chemnitz.de

10.11.2017

Einwohnerversammlung Chemnitz Mitte-West



23

➤ Kulturhauptstadt Europas 2025



Von der Idee bis heute

Bewerbungsidee
Aug. 2016

seit September
2016

KOSMOS
Chemnitz
Podiumsgespräch
im Stadtbad
Dez. 2016

Debattentag
in der Stadthalle
Jan. 2017



**GESPRÄCHE
EINWOHNER
-
VERSAMM-
LUNGEN**



Von der Idee bis heute

Stadtrat Beschluss
Jan. 2017

Gründung
der
Lenkungsgruppe
März 2017

Kontakt zu
Städten und
Gemeinden in
Region
April 2017

Gründung
des
Programmrats
Mai 2017

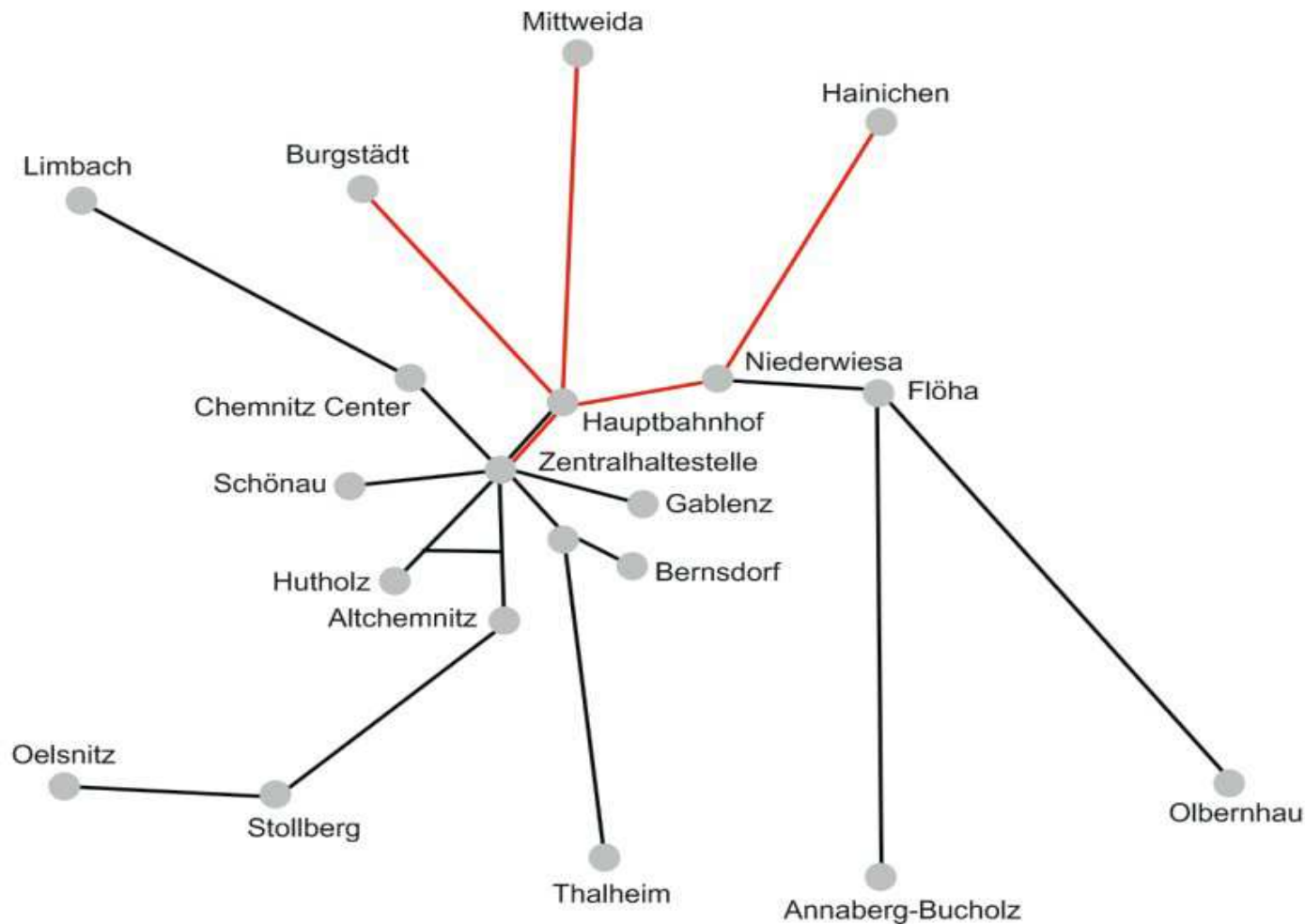


STRATEGIE

**CHEMNITZER
MODELL**

PROGRAMM

Chemnitz und die benachbarten Städte und Gemeinden sind eine gewachsene Kulturregion



Chemnitz und die benachbarten Städte und Gemeinden sind eine gewachsene Kulturregion



**Regional-
konferenzen am
5. und 6. Sept.
in Mittweida
und Thalheim
mit Bürger-
meistern und
Vertretern der
Städte und
Gemeinden**

Bedeutung des Programmes 2025 für die Stadt und Region Chemnitz



- **Veranstaltungen, Events, Ausstellungen und Projekte mit regionalen, nationalen sowie internationalen Akteuren und Künstlern, mit bekannten Persönlichkeiten aus Kultur, Politik, Bildung, Sport und Wissenschaft**
- **Das Programm wird im Jahr 2025 fast täglich viele Gäste aus dem In- und Ausland zu uns in die Region führen.**

Termine, Kriterien und Ziele

- ⇒ bis Ende 2017 Thema/Leitidee festlegen
- ⇒ Stadtratsbeschluss zum Bewerbungskonzept im I. Quartal 2019 als Grundlage für Einreichung

Kulturhauptstadtbüro



Büro im Rosenhof 6

Telefon: 0371 49529896

Fax: 0371 49529898

Mail: chemnitz2025@stadt-chemnitz.de

**Internet: www.chemnitz2025.de
#chemnitz2025**

Weiterer Ablauf

1. Bericht der Verwaltung

Herr Stötzer, Leiter Dezernat Stadtentwicklung und Bau:

- Schulsanierungen
- Nahverkehrsplan ab Dezember 2017
- Aufwertung Konkordiapark

Herr Runkel, Leiter Dezernat für Recht, Sicherheit und Umweltschutz:

- Winterdienstkonzept 2017/2018

2. Bericht des Polizeireviers Chemnitz-Südwest

Herr Treuter, Erster Polizeihauptkommissar:

- Kriminalitätsentwicklung im Stadtgebiet

3. Bürgerplattform Mitte – West

- Bericht der Bürgerplattform durch Frau Illert und Herr Köhler

4. Meinungen, Fragen und Anregungen der Einwohner/innen